

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

I. Das Theater der Institutionen

Petra Gehring

"Eine politische Metaphisik ohne barbarisch zu reden ..."	
Staatswissenschaftliche Situierungsgesten bei Justi, Haller,	
Bluntschli.	15

Joseph Vogl

Gründungstheater. Gesetz und Geschichte.	31
--	----

Silvia Henke

"Merdre": Von großen Dingen klein sprechen.	41
---	----

Rüdiger Campe

Der Befehl und die Rede des Souveräns im Schauspiel	
des 17. Jahrhunderts	
Nero bei Busenello, Racine und Lohenstein.	55

II. Der Krieg der Institutionen

Wolfgang Pircher

Sprache und Körper des Krieges	
Befehl, Oberbefehl, Führerbefehl.	75

Armin Adam

Institution, Kommunikation, Autorität	
Die Legaten der römisch-katholischen Kirche.	93

Georg Pfleiderer

"Wer Christo wil anhangen, dem ist die gantze welt feind"	
Feindschaft im Denken Martin Luthers.	113

<i>Clemens Pornschlegel</i>	
Gespensterfeindschaft	
Frankreichs "question allemande".	133
<i>Walter Seitter</i>	
Vom heimlichen Pazifismus im Nibelungenlied.	149
<i>Cornelia Vismann</i>	
Terra nullius	
Zum Feindbegriff im Völkerrecht	159

III. Der Grund der Institutionen

<i>Wolfgang Ernst</i>	
Karthago (Against Romacentrism).	177
<i>Ulrike Dünkelsbühler</i>	
Institution und Differenz. Die Politik mit dem "Jüdischen".	191
<i>Anton Schütz</i>	
Macht - Die Zukunft einer Illusion.	203
<i>Peter Berz</i>	
Der deutsche Normenausschuß	
Zur Theorie und Geschichte einer technischen Institution.	221
<i>Hubert Thüring</i>	
Der souveräne Mensch und die infamen Leute im Abendland	
Erhebungen und Erwägungen bei Vergil, Dante und Wölfl.	237
<i>Georg Christoph Tholen</i>	
Vom Gesetz des Symbolischen.	249
<i>Claus-Volker Klenke</i>	
Bedingte Referenz	
Mythos und Ethik des Gesetzes im Freudschen Denken.	255
Personenverzeichnis.	267
Biobibliographische Notizen.	273